



Ausgabe: 05/10 Datum: 15.05.2010

Auch im Internet unter: [www.callenberg.de](http://www.callenberg.de)

Kostenloser Anzeiger mit Nachrichten, Anzeigen, amtlichen und nichtamtlichen Informationen

## Ganztagsangebot „Natur“

Die Themen, die unsere „Füchse“ der 1. bis 4. Klasse beschäftigen, sind vielfältig. Sie ergeben sich aus dem direkten Umfeld der Schule. Durch körperliche Aktivität und praktische Arbeiten entdecken und erforschen sie die Schönheit der Natur, ihr Handeln sowie Wirkungen daraus. Themen aus dem Sachunterricht werden aufgegriffen und vertieft. Auch Zuhören und Zuschauen gehören zum Konzept. Wir lernen z. B. bei einer Exkursion heimische Vogelarten erkennen, hören ihre Rufe in Natura oder auf CD, befassen uns mit Schnabelformen, Futter oder Zugverhalten. Bei unseren Streifzügen entdecken wir regelmäßig Spuren der Säugetiere um uns herum, erstellen Steckbriefe oder erkunden ihre Lebensräume. Besonders Augenmerk richten wir auf naturnahe Biotope und ihre Bewohner: Schmetterlinge, Kröten, Käfer, Raupen, ihre Lebenszyklen, Tarnung, Vermehrung, Kreisläufe. Die Kinder sollen einzelne Pflanzen und -gemeinschaften kennenlernen. Wir stellen Beobachtungsaufgaben zu Farben, Formen, Material, Strukturen, unternehmen eine Rallye oder ein (Natur-)Quiz, gestalten regelmäßig unsere Stelltafel in der Schule, experimentieren mit Wasser, Luft, Boden, weisen auf Energiesparen hin usw. .

Unser aktuelles Projekt besteht in der Umgestaltung des Gartens am Sportplatz in ein naturnahes Biotop. Unser Anliegen ist es, bei den Kindern durch unmittelbare Erfahrung die vorhandene Lust an der Natur zu erhalten, zu fördern, zu mehren - um sie zu wachen Bürgern zu machen. Im Schuljahr 2010/2011 laufen im Rahmen unseres Ganztagsangebotes die Projekte „Naturforscher 1 und 2“.



Anikke Günther und Mandy Polster

## Baumpflanzung mit Herrn Wanderwitz



Am 27.4.2010 pflanzten die Kinder des Ganztagsangebotes „Natur“ gemeinsam mit Herrn Wanderwitz und Gästen auf dem erweiterten Hortgelände eine Vogel-Kirsche. Dies wurde anlässlich der Aktion „Baum des Jahres“ möglich. Eifrig waren die Kinder beim Einpflanzen bei der Sache. Nun hoffen wir, dass der Baum wächst und gedeiht und uns im Sommer bald viel Schatten spenden kann.

Heike Bernhagen, Schulleiterin

### Aus dem Inhalt:

- Grundsteuer/Gewerbesteuer
- Einladungen
- 2. Nachtrag - Friedhofsgebührenordnung

**Amtsblatt unserer Gemeinde Callenberg (§ 2 der Bekanntmachungssatzung vom 22.02.2005) • Herausgeber:** Gemeindeverwaltung Callenberg, RH im OT Falken • Rathausstraße 40 • 09337 Callenberg • Tel. (03723) 69 99 60 • Fax: 6 99 96 66 • Intern.: [www.callenberg.de](http://www.callenberg.de) **Verantwortlich für den Inhalt:** Bürgermeister Andreas Matthäi • **Redaktionelle Bearbeitung:** Frau R. Weise • Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen und zu überarbeiten. **Satz und Anzeigen:** layout & design-Satz, Werbung und Verlag • 09243 Niederfrohna Obere Hauptstraße 8 • Tel. (03722) 85679 **Druck:** Druckerei Dämmig Chemnitz • **Verteilung:** TNT Post Direktwerbung Ost GmbH • kostenlos an alle Haushalte

**VERMISCHTES****Abseits der Straße**

(von Hans Riedig)

Ein schmuckes Holzhaus schmieget  
sich an das Ackerfeld.

Ein Garten seitwärts lieget  
als kleine grüne Welt.

Es blüht der weiße Flieder  
am Gartenzaun entlang,  
aus Bäumen klinget wieder  
der Finken froher Sang.

Vom Brunnen fröhlich springet  
ein Wasserstrahl empor,  
und immer schöner klinget  
der Kleinen Vögel Chor.

Mädel im roten Mieder  
springet im Gras umher.  
Es duftet süß der Flieder -  
strahlendes Blütenmeer.



Dieses Holzhaus mit Garten, welches den Lehrer Hans Riedig in den 1930er Jahren zu diesem poesievollen Reim inspiriert hat, steht neben der Grumbacher Kirche und gehört dem Rentner Gottfried Wienhold. Sein Vater Willy hatte es 1929 im amerikanischen Stil erbaut. Sein dazu benötigtes Wissen erwarb sich der Zimmermann aus Büchern. Gottfried Wienhold stellte mir das Gedicht, ein Kleinod aus der umfangreichen Grumbacher Dichtkunst, in dankenswerter Weise zur Verfügung.

*Gerhard Rost***Die Rechnung ging auf!**

Mit einer konzentrierten Leistung gelang es Franz Schrepel aus der Klasse 4b der GS Callenberg im OT Langenberg seinen Titel aus dem Vorjahr bei der II. Stufe der Mathematikolympiade zu verteidigen. Damit qualifizierte er sich gleichzeitig für die III. Stufe in Chemnitz. An dieser Olympiade nehmen die besten Mathematiker der Klassenstufen 4 aus allen Kreisen des Regierungsbezirkes Chemnitz teil. Auch Martin Jobke aus der Klasse 4b zeigte eine glänzende Leistung. Mit seinem 2. Platz komplettierte er das hervorragende Abschneiden unserer Teilnehmer an diesem mathematischen Wettbewerb, an dem z. B. in der Klassenstufe 4 über 20 Matheasse der Region teilnahmen. Jedes Jahr werden an den Schulen die besten Mathematiker aller Klassenstufen ermittelt. Gefragt sind logisches Denkvermögen und die Freude am Knobeln, aber auch Ausdauer und natürlich ein sehr gutes mathematisches Wissen und Können. Beide Schüler beschäftigen sich sowohl im Rahmen des Ganztagsangebotes „Matheasse“ mit kniffligen Aufgaben als auch außerhalb des Unterrichts. Durch die Mitarbeit im Korrespondenzzirkel Mathematik bereiteten sie sich noch gründlich auf diese mathematische Veranstaltung vor. Aus der Klassenstufe 3 qualifizierte sich Jan Friedrichsen für die Teilnahme an der II. Stufe.

*Martina Rabe, Klassenlehrerin 4b***„Schule macht Zirkus“****„Traumzauberzirkus Rolandos“**

Besuchen Sie unsere Aufführungen im großen Zirkuszelt:

**Freitag, 4. Juni 2010, 15 - 17 Uhr****Samstag, 5. Juni 2010, 10 - 12 Uhr****Samstag, 5. Juni 2010, 15 - 17 Uhr**

Kartenvorbestellung und Kartenverkauf ist  
über die Schule möglich (☎ 03723-44424).  
(Erwachsene 8 €, Kinder 6 € inkl. Tierschau  
mit über 70 Tieren)

Wir freuen uns über reges Interesse.

die Kinder der GS Callenberg im OT Langenberg





**AMTLICHER TEIL**



**In der Gemeinderatssitzung vom 26.04.2010 wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

**Vorlage Nr. 35/2010**

**Niederlegung des Gemeinderatsmandates durch Gemeinderat Müller**

**hier: Entscheidung des Gemeinderats, ob ein wichtiger Grund für diese Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit vorliegt**

Der Gemeinderat entschied, dass ein wichtiger Grund für die sofortige Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit des Gemeinderat Müller i. S. von § 18 Abs. 1 Ziffern 3 und 4 SächsGemO vorliegt. Gemeinderat Müller scheidet mit sofortiger Wirkung aus dem Gemeinderat aus und es rückt ggf. gemäß § 34 Abs. 2 SächsGemO der als nächste Ersatzperson festgestellte Bewerber nach.

**Vorlage Nr. 36/2010**

**Zustimmung des Gemeinderates zur Einsetzung des Kameraden Wolfgang Schindler als Gemeindeführer (GWL) mit Wirkung ab 27.04.2010 durch den Bürgermeister**

Der Gemeinderat beschloss die Einsetzung des Kameraden Wolfgang Schindler als GWL mit Wirkung ab 27.04.2010 durch den Bürgermeister.

**Vorlage Nr. 37/2010**

**ENTWURF neue „Satzung der Gemeinde Callenberg über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit“**

Der Gemeinderat beschloss die „Satzung der Gemeinde Callenberg über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit“ und beauftragte den Bürgermeister, die Satzung auszufertigen und öffentlich bekannt zu machen sowie der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich nach ihrem Erlass anzuzeigen. - § 4 SächsGemO

**Vorlage Nr. 38/2010**

**Flächenaustausch im Zusammenhang mit Straßenbau „Dorfstraße“ OT Meinsdorf**

Der Gemeinderat beschloss folgende Vorgehensweise bzgl. Flächenaustausch im Zusammenhang mit dem Straßenbau „Dorfstraße“ im OT Meinsdorf: Der für die Straße benötigte Flächenbedarf soll, wenn möglich, durch die anliegenden Grundstückseigentümer im Flächenaustausch zur Verfügung gestellt werden. Gemäß Beschluss v. 14.4.2009 erwirbt die Gemeinde Straßenflächen für 1,50 EUR/m<sup>2</sup>. Die bereits in Privatnutzung befindliche, vom anliegenden Grundstückseigentümer zu erwerbende Fläche aus den kommunalen Straßenflurstücken 1/24, 21/1, 21/2 und 32e Gemarkung Meinsdorf wird gegen die Straßenfläche zum gleichen Wert aufgerechnet. Die über die Straßenfläche hinausgehende Fläche wird zu einem noch zu ermittelnden Wert an die anliegenden Grundstückseigentümer übertragen.

**Vorlage Nr. 39/2010**

**Kaufantrag von Herrn Uwe Handrick, Mühlenweg 22, 09337 Callenberg für eine Teilfläche des Flurstücks 197a Gemarkung Falken**

Der Gemeinderat beschloss, eine noch zu vermessende Teilfläche des Flurstücks 197a der Gemarkung Falken mit einer Größe von ca. 125 m<sup>2</sup> zum Bodenrichtwert von 24,00 EUR/m<sup>2</sup> an Herrn Uwe Handrick, Mühlenweg 22, 09337 Callenberg zu verkaufen. Die Kosten der Vermessung sowie alle mit dem Erwerb anfallenden Kosten trägt der Käufer. Der Bürgermeister wurde beauftragt, den Kaufvertrag abzuschließen.

**Vorlage Nr. 40/2010**

**Zahlung einer investiven Umlage an den Kommunalen Zweckverband Stadtbeleuchtung als außerplanmäßige Ausgabe**

Der Gemeinderat beschloss, eine investive Umlage in Höhe von 2.750,00 EUR zur Finanzierung des Eigenanteils für die Anschaffung einer Hubarbeitsbühne an den Kommunalen Zweckverband Stadtbeleuchtung als außerplanmäßige Ausgabe zu zahlen.

**Vorlage Nr. 42/2010**

**Vergabe von Bauleistungen Los Wegebau Kindergarten (KiGa) OT Langenchursdorf Brandschutzertüchtigung**

Der Gemeinderat beschloss, die Firma Georgi, Callenberg, mit der Ausführung der Baumaßnahme Los 5 Wegebau zur Brandschutzertüchtigung KiGa im OT Langenchursdorf i.H.v. 1.413,76 EUR inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer, zu beauftragen. Der Bürgermeister wurde mit dem Abschluss des Bauvertrages beauftragt.

**Vorlage Nr. 43/2010**

**Vergabe von Bauleistungen Los Dachdecker RWA Kindergarten (KiGa) OT Langenchursdorf Brandschutzertüchtigung**

Der Gemeinderat beschloss, die Dachdeckerfirma Molch, Leubsdorf, mit der Ausführung der Baumaßnahme Los 4 Dachdeckerarbeiten RWA zur Brandschutzertüchtigung KiGa im OT Langenchursdorf i.H.v. 4.536,84 EUR inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer, zu beauftragen. Der Bürgermeister wurde mit dem Abschluss des Bauvertrages beauftragt.

**Vorlage Nr. 44/2010**

**Vergabe von Bauleistungen Los Tischler RWA Kindergarten (KiGa) OT Langenchursdorf Brandschutzertüchtigung**

Der Gemeinderat beschloss, die Tischlerei Gründig, Löbnitz, mit der Ausführung der Baumaßnahme Los 2 Tischlerarbeiten zur Brandschutzertüchtigung KiGa im OT Langenchursdorf i.H.v. 30.433,33 EUR inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer, zu beauftragen. Der Bürgermeister wurde mit dem Abschluss des Bauvertrages beauftragt.

**Vorlage Nr. 45/2010**

**Vergabe von Bauleistungen Los Bauhaupt Kindergarten (KiGa) OT Langenchursdorf Brandschutzertüchtigung**

Der Gemeinderat beschloss, die IAS Chemnitz, mit der Ausführung der Baumaßnahme Los 1 Bauhaupt- u. Trockenbau zur Brandschutzertüchtigung KiGa im OT Langenchursdorf i.H.v. 7.575,52 EUR inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer, zu beauftragen. Der Bürgermeister wird mit dem Abschluss des Bauvertrages beauftragt.

**Vorlage Nr. 46/2010**

**Nachtrag von Bauleistungen Los Straßenbau zum Kindergarten (KiGa) OT Callenberg**

Der Gemeinderat beschloss, den Nachtrag der Firma HTR Hoch- und Tiefbau über 21.201,23 EUR incl. Mehrwertsteuer, zur Ausführung frei zu geben und die Fa. HTR Hoch- und Tiefbau damit zu beauftragen. Begründung: die Leistung Baugrundanalyse und Verbreiterung der Straße zu besserer Nutzung der neuen Parkflächen war im Leistungsverzeichnis des Planers GUB nicht enthalten. Der Bürgermeister wurde mit der Freigabe der Bauleistung beauftragt.

**Vorlage Nr. 47/2010**

**Nachtrag von Bauleistungen Los Trockenbau Kindergarten (KiGa) OT Callenberg**

Der Gemeinderat beschloss, den Nachtrag der Firma HTS Bau über 2.089,91 EUR incl. Mehrwertsteuer, zur Ausführung frei zu geben und die Fa. HTS Bau damit zu beauftragen. Begründung: diese Leistungen wurden im Leistungsverzeichnis Trockenbau vergessen. Der Bürgermeister wurde mit der Freigabe der Bauleistung beauftragt.

**Vorlage Nr. 48/2010**

**Nachtrag von Bauleistungen Los Elektro Kindergarten (KiGa) OT Callenberg**

Der Gemeinderat beschloss, den Nachtrag der Firma Löffler über 4.481,24 EUR incl. Mehrwertsteuer, mit der Begründung des Elektroplaners zur Ausführung frei zu geben und die Fa. Löffler damit zu beauftragen. Der Bürgermeister wurde mit der Freigabe der Bauleistung beauftragt.



**Vorlage Nr. 49/2010**

**Nachtrag von Bauleistungen Los Dachdecker Kindergarten (KiGa) OT Callenberg**

Der Gemeinderat beschloss, den Nachtrag der Firma Schrepel über 7.570,99 EUR incl. Mehrwertsteuer, mit der Begründung des Architekten Teichmann zur Ausführung frei zu geben und die Fa. Schrepel damit zu beauftragen. Der Bürgermeister wurde mit der Freigabe der Bauleistung beauftragt.

**Vorlage Nr. 50/2010**

**Baumaßnahme S254 – Bauwerk 2, Ersatzneubau der Brücke über dem Chursbach in Falken**

Der Gemeinderat beschloss die Bereitstellung von 25.700,00 EUR als anteilige Kosten für einen noch offenen OD-Vertrag zum Ersatzneubau der Brücke über dem Chursbach in Falken. Die Baumaßnahme beginnt im Juli 2010 und endet voraussichtlich im Dezember 2010.

Begründung : Anlage Schreiben Straßenbauamt Chemnitz. Der Bürgermeister wird mit der Freigabe beauftragt.

**Vorlage Nr. 51/2010**

**Ausbau Kreisstraße 7317 in Callenberg, OT Langenberg, OD-Vereinbarung**

Der Gemeinderat beschloss, den Betrag aus beigefügter Aufschlüsselung des Amtes für Straßenbau im LRA Zwickau über anteilig von 8.297,58 EUR incl. Mehrwertsteuer frei zu geben. Begründung: Anlageschreiben des LRA-Zwickau! Der Bürgermeister wurde mit der Freigabe beauftragt.

**Grundsteuer / Gewerbesteuer**

Wir weisen darauf hin, dass am **15. Mai 2010** die zweite Vierteljahresrate für Grund- und Gewerbesteuer zur Zahlung fällig ist. **Nichtabbucher** werden hiermit an diesen Zahlungstermin erinnert. Bitte weisen Sie zur Verhinderung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen Ihre Zahlungen sofort auf die Gemeindekasse an. Bitte verwenden Sie bei der Anweisung des Betrages die auf dem Bescheid angegebene Objekt Nummer. Sie erleichtern damit die Arbeit Buchhaltung und helfen, eventuell vorkommende Fehlbuchungen zu verhindern. Die Teilnehmer am Lastschriftverfahren bitten wir, ihr Bankkonto so einzurichten, dass Rücklastschriften wegen Nichteinlösung des Abbuchungsbetrages vermieden werden. Bei eventuellen Änderungen der Bankverbindungen bitten wir um sofortige Mitteilung an die Gemeindekasse.

Maren Stelzmann, SB Steuern

**Kurz berichtet - Rathaus:**



**Bürgerbüro/Fundbüro**

Am 29.04.2010 wurde auf der Talstraße 41 eine Brille mit Etui gefunden und im Fundbüro der Gemeindeverwaltung Callenberg abgegeben. Des Weiteren wurden diverse Schlüssel im Gemeindegebiet gefunden und liegen im Fundbüro zur Abholung bereit.

**Die Polizei** stellte am 03.04.2010 an der B180 auf dem Parkplatz am Wald in Richtung Waldenburg ein „28 Herrenrad“ sicher und übergab es dem Fundbüro der Gemeindeverwaltung Callenberg.



**Bauamt**

Baubeginn für den Neubau Kreisel an der B 180 in Callenberg wird voraussichtlich im September / Oktober 2010 sein.

**Im Juli 2010 ist Baubeginn** für den Ersatzneubau Brücke an der Kreisstraße im OT Falken. Das Bauende ist im Dezember 2010 geplant. Die Umleitung des Fahrverkehrs erfolgt über Rußdorf. Die „Alte Bergstraße“ wird in diesem Zeitraum für den Fahrverkehr gesperrt.

**Der Anlagenteich** in Callenberg wurde saniert und am 22.04.2010 übergeben.

**Der Baubeginn** für den Neubau des Abwasserkanals in Callenberg, im Abschnitt Hauptstraße bis Bachgasse ist der 10.05.2010. Das Bauende ist für ca. 23.07.2010 geplant.

**NICHTAMTLICHER TEIL**

**In eigener Sache**

Redaktionsschluss für das Amtsblatt Juni 2010 unserer Gemeinde ist der 28.05.2010. Später eingehende Artikel können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Erscheinungstag für das Amtsblatt Juni 2010 ist der 12.06.2010. Bei Zustellungsproblemen in Bezug auf das Amtsblatt unserer Gemeinde wenden Sie sich bitte an: TNT Post Direktwerbung Ost GmbH, Tel.: 03722/524215 oder layout und design Niederfrohna, Tel.: 03722/85679 *Redaktion*

**Wir sind für Sie da -  
GEMEINDE CALLEMBERG**

**Das Rathaus hat für Sie geöffnet:**

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr  
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

**Telefon:** 03723/699960 **Telefax:** 03723/6999666  
**E-Mail Rathaus:** gemeindeverwaltung@callenberg.de  
**E-Mail Redaktion:** pressestelle@callenberg.de  
**Internet:** http://www.callenberg.de

**Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:**

**Bürgermeister** Herr Matthäi Zi. 4, über Sekretariat  
**Sekretariat** Frau Gürtler Zi. 4, 6999611  
**Bürgerbüro** Frau Uhlmann Zi. 2, 6999612  
Frau R. Weise Zi. 2 6999613

**Einwohnermelde-/Gewerbeamt**

Frau Schnalle Zi. 1, 6999626  
Frau Prüstel Zi. 1, 6999626

**Haupt- und Ordnungsamt**

**Amtsleiter** Herr Mühlmann Zi. 10, 6999620  
**Allgemeine Verwaltung/  
Recht, Sicherheit,**

**Ordnung** Frau Weber Zi. 10, 6999621  
**Soziales/  
Kultur/Sport** Frau Petzold Zi. 11, 6999622

**Kindergärten/  
Schulen** Frau Schnabel Zi. 10, 6999623

**EDV/Archiv** Frau Solf Zi. 12, 6999625

**Finanzwesen**  
**Kämmerin** Frau K. Weise Zi. 3, 6999630  
**Liegenschaften** Frau Müller Zi. 3, 6999631

**Finanzbuchhaltung** Frau Schmidt Zi. 7, 6999632  
Frau Schumann Zi. 7, 6999633

**Steuern/Gebühren** Frau Stelzmann Zi. 8, 6999634

**Bauamt**  
**Amtsleiter** Herr Thumser Zi. 9, 6999640  
**Mitarbeiterinnen** Frau Keil Zi. 5, 6999641  
Frau Nitzsche Zi. 5, 6999642



## Liebe Sportfreunde,

es ist wieder Zeit für unser großes Volleyballturnier. Dieses Jahr feiern wir unser 10-jähriges Jubiläum und dazu möchten wir Euch ganz herzlich einladen. Bei diesem Turnier bitte ich Euch etwas Zeit mitzubringen, da alle Platzierungen ausgespielt werden. Für jede Mannschaft haben wir natürlich auch ein „kleines“ Präsent!!! Der Termin für das Turnier ist Samstag, der 29. Mai 2010. Beginn ist 8.00 Uhr, Spielbeginn 8.30 Uhr. Ort: Sportanlage Langenberg (an der Grundschule). Die Startgebühr beträgt 30 Euro. Bei Nichtantreten der Mannschaft wird die Startgebühr eingehalten. Am 29.05.2010 findet ab 14.00 Uhr ebenfalls auf dem Sportplatz in Langenberg die „Kindersportolympiade“ statt. Das 6. Langenberger Mountainbikerennen findet am 28.05.2010 statt. Informationen & Anmeldung unter: [www.LSV-Langenberg-Falken.de](http://www.LSV-Langenberg-Falken.de)  
*Jens Dölling, LSV Langenberg-Falken e.V., Tel. 0173 / 9296401*

## Die Kulturelle Begegnungsstätte Reichenbach informiert Veranstaltungen Mai/Juni 2010

**Mittwoch, 19. Mai, 15.00 Uhr** mit kompetentem Ansprechpartner (siehe Ausstellung)  
 Treffpunkt - Vortrag: „Die Entstehung von Krebs und das Leben damit“ - Moderator: Herr Dr. Jobst, Chefarzt der Chirurgie, Lichtenstein - Plausch bei Kaffee und Kuchen

**Mittwoch, 26. Mai, 19.00 Uhr**  
 Hobbyabend für Jung und Alt

**Donnerst., 27. Mai, 09.00 - 12.00 Uhr**  
 Der Arbeitslosentreff „HALT“ berät Sie  
 - alles zu „Hartz IV“ und Arbeitslosigkeit  
 - Ausfüllen von Anträgen  
 - Bewerbungsunterlagen u. ä.

**Sonnab., 05. Juni, 14.00 - 17.00 Uhr**  
 Nickelerztagebauausstellung geöffnet

**Ausstellungen**  
**Dauerausstellung:**  
 „Nickelerztagebau der Region um Callenberg“ mit großem Reliefmodell der Landschaft zur Zeit des Nickelerzabbaus und „Schulgeologische Sammlung“  
**Öffnungszeiten der Ausstellungen:**  
 Dienstag 09.00 - 18.00 Uhr  
 Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr  
 Jeweils am 1. Sonnabend im Monat ist die Dauerausstellung zusätzlich von 14.00 - 17.00 Uhr geöffnet. Für Erläuterungen und Fragen steht ein kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung. Zu allen Veranstaltungen sind Sie recht herzlich eingeladen. *Das Team der KBR* Tel.: 03723/ 3561

## Einladung

**Hallo liebe Oldtimerfreunde,**  
 unser nächstes Treffen findet am Donnerstag, dem 27.05.2010 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Erholung“ in Langenchursdorf statt.  
*Sven Junghans*



# Zum 6. Dorffest 11. - 12. Juni 2010

möchten Euch die organisierenden Vereine schon jetzt herzlichst einladen. In diesem Jahr wird unser Motto „**Gaudi für Jung & Alt**“ sein, und wir hoffen wieder auf rege Teilnahme. Hier unser diesjähriges Programm (kleine Änderungen vorbehalten).

### Freitag, 11. Juni 2010

20.00 bis 02.00 Uhr Disco mit Tanz für Jung & Alt mit „DJ WIPP & Co“

### Samstag, 12. Juni 2010

10.30 Uhr Böllerschüsse eröffnen das 6. Dorffest der Vereine  
 11.00 Uhr Eröffnung mit Bieranstich durch den Bürgermeister von Callenberg  
 11.30 bis 12.30 Uhr Chorauftritt der Grundschule Langenberg am Springbrunnen  
 12.00 bis 18.00 Uhr Ausstellung des Kleintierzüchtervereins auf dem Festplatz  
 13.00 bis 16.00 Uhr Gaudifestspiele auf dem Festplatz  
 gegen 13.30 Uhr Kaffee und Kuchen im Festzelt  
 14.00 Uhr Kutschfahrten durch Callenberg mit Frank Richter  
 14.00 bis 15.00 Uhr Karate Dojo Geringswald stellt sich in der Turnhalle vor  
 14.00 bis 17.00 Uhr Schminken mit der Kita „Sonnenkäfer“ im Festzelt  
 15.00 bis 16.00 Uhr Ausstellung des Flugmodellvereins „Kinder basteln und fliegen selbst“  
 15.00 bis 17.00 Uhr Modellieren von Luftballons mit Herrn Metzner  
 16.15 Uhr Callenberg-Marathon mit Siegerehrung  
 19.30 bis 02.00 Uhr Tanz im Festzelt mit der Gruppe „too Secam“ und Showeinlagen des CFV



### Weiterhin auf dem Festplatz:

Vorführungen von Klöppelarbeiten - Keramikarbeiten und Kindertöpfchen - Käsewagen - Pilzbohnen-Pfanne des Jugendclub Callenberg - Essen aus der Gulasch-Kanone von der Freiwilligen Feuerwehr - Eisverkauf durch das Team der „Alten Schule“ - Rollenrutsche - Kinderkarussell - Torwand - Hüpfburg des KSB Zwickau.

**Die organisierenden Vereine und ihre vielen Helfer freuen sich auf ein schönes Wochenende mit Ihnen im OT Callenberg.**





## Jubiläum der

### FF Langenberg - Meinsdorf

Zu diesem Anlass laden wir alle Bürgerinnen und Bürger am 29.05.2010 in die Feuerwehr nach Langenberg ein. Das Programm beginnt 14.00 Uhr mit einer Schauübung an der Feuerwehr. 15.00-17.00 Uhr ist Kindernachmittag mit Kinderschminken, Clown, Ziegenkutschfahrt, Hüpfburg und dem Kinderchor der Grundschule Langenberg. Nach der Blasmusik zwischen 15.00 bis 16.30 Uhr beginnt unsere Feier nach dem offiziellen Empfang 19.00 Uhr. Das umfangreiche Abendprogramm wird musikalisch von Hafer & Ede gestaltet. Ein zünftiger Frühschoppen am Sonntag ab 10.00 Uhr schließt unsere Feier.

FF Langenberg-Meinsdorf  
mit Unterstützung des Fördervereins

## Ihr Frauenzentrum informiert und lädt ein

**Callenberg, Hauptstraße 73 (ehemals Rathaus)**

**Telefon:** 037608/16170

**Öffnungszeiten:** Montag - Donnerstag: 9.00 –16.00 Uhr

### Unser Service für Sie:

Annahme von Änderungsarbeiten

Kopierarbeiten (0,10 €/Kopie)

Es besteht auch jederzeit die Möglichkeit, die Räume des Frauenzentrums in Callenberg für Ihre familiären Feierlichkeiten zu mieten.

Die Bibliothek in unserer Einrichtung kann täglich zu den Öffnungszeiten gern besucht und genutzt werden.

### Veranstaltungsplan:

19.05.2010 14.00 - 16.00 Uhr Gesundheitsvortrag „20 Jahre 50 bleiben“ Sportlerheim Callenberg (Eintritt frei!)

26.05.2010 14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

09.06.2010 14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag

Änderungen vorbehalten.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!** *Ihr Team vom Frauenzentrum*

## Ausfahrten mit Muldentalmarketing im Mai 2010

Liebe Reisefreunde,

fahren Sie mit uns am 19. und am 27.05.2010 in den Frankenwald. Im alten aber immer wieder jungen Mittelzentrum des Frankenwaldes erwartet Sie ein Kleinod der besonderen Art - die Lucas-Cranach-Stadt Kronach. Diese malerische, in einer wunderschönen Landschaft, zwischen den Flüssen Haßlach, Kronach und Rodach gelegene Stadt, bezaubert durch ihren spätmittelalterlichen Charakter, der vor allen Dingen durch den historischen Stadtkern und die nie bezwungene Festung Rosenberg geprägt wird. Nachdem Sie sich bei einem kräftigen Mittagessen in der Festungsgaststätte gestärkt haben, geben wir Ihnen die Gelegenheit, bei einer 1-stündigen Überblicksführung die Fränkische Galerie kennenzulernen. Am Nachmittag geht dann unsere Fahrt weiter bis zum Wallfahrtsort Vierzehnheiligen. Die barocke Wallfahrtsbasilika Vierzehnheiligen wurde von dem berühmten Architekten Balthasar Neumann Ende des 18. Jahrhunderts erbaut und erst vor wenigen Jahren umfassend renoviert. Die Basilika gehört zu den bedeutendsten Barockbauten Bayerns.

Die letzte Station an diesem Tag ist Schloss Seehof in Memmelsdorf. Unter Fürstbischof Adam Friedrich von Seinsheim (1757-1779), dessen Regierungszeit als die glänzende Epoche in der Geschichte von Schloss Seehof gilt, wurde die große Kaskade mit dem Figurenprogramm und der doppelläufigen Treppenanlage errichtet. Seit 1995 ist sie nach aufwendiger Restaurierung mit ihren Wasserspielen wieder fast so erlebbar wie vor mehr als 200 Jahren. Bevor wir die Heimreise antreten, können Sie noch im Cafe-Restaurant Schloss Seehof zu Abend essen.

### Ablauf der Fahrt:

Abfahrt: 08.30 Uhr	ab Langenchursdorf
11.45 Uhr	Mittagessen à la carte in der Festungsgaststätte
12.30 Uhr	Besichtigung Festung Rosenberg
14.30 Uhr	Besichtigung Basilika Vierzehnheiligen
15.00 Uhr	Kaffeetrinken
16.00 Uhr	Besichtigung Schloss Seehof
17.15 Uhr	Abendessen à la carte in der Orangerie Schloss Seehof
ca. 18.00 Uhr	Rückfahrt

Wenn Sie an einer dieser Fahrten teilnehmen möchten oder Fragen dazu haben, dann wenden Sie sich bitte an Frau Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing Tel.: 0 37 23 / 4 22 13, 03 76 08 / 2 01 74 oder Handy: 0173 6997546

### **Vorschau Juni 2010:**

Am 09.06., 15.06. und 17.06.2010 fahren wir in das Obere Saaletal nach Ziegenrück *Christine Schmidt, HOT-ABS mbH, Muldentalmarketing*

## Und die „Kuh schnappelt“ bereits 550 Jahre ...

### *Festwoche zum Jubiläum der urkundlichen Ersterwähnung von Kuhschnappel*

**Kuhschnappel.** Es geht in die heiße Phase in dem kleinen Örtchen Kuhschnappel einem Ortsteil der Gemeinde St. Egidien, dass als „Villa Cosnapele“ vor genau 550 Jahren erstmals im Terminier- bzw. Gabenbuch der Franziskaner Mönche zu Zwickau erwähnt wurde. Organisiert vom Heimatverein Kuhschnappel e.V. und dem eigens dafür ins Leben gerufenen Festkomitee findet vom 15. bis 20. Juni 2010 eine ganze Festwoche anlässlich dieses Jubiläums in Kuhschnappel statt. Sicher ist diese Siedlung aber noch um einiges älter. Seither hat sich der Name mehrfach verändert, so dass aus Cosnapele über Konschnoppel, Cunschnappell usw. am Ende des 18. Jahrhunderts schließlich Kuhschnappel wurde.

In verschiedenen Veranstaltungen der Festwoche soll sowohl Wissen rund um diesen Ort mit seinem bemerkenswerten - ja sogar berühmten - Namen vermittelt, als auch Erinnerungen zur Ortsgeschichte bei ehemaligen und jetzigen Einwohnern geweckt werden.

Dass der Name dieses Örtchen in der früheren DDR sehr bekannt war, liegt nicht zuletzt auch an dem beliebten Früchte- und Spezialbrot, welches in der früheren Brotfabrik von Arthur Floßmann bis Ende der 80er Jahre hergestellt wurde und worüber dessen Enkel einen ganz besonderen Vortrag präsentieren wird. Außerdem existiert sogar ein Theaterstück namens „Kuhschnappel“, welches bereits 1919 uraufgeführt wurde und in dem ein kleines Stück sächsischer Volksgeschichte humorvoll erzählt wird. Ein kleiner Auszug daraus ist ebenfalls im Rahmen der Festwoche in Kuhschnappel zu erleben.

Nach drei informativen, unterhaltsamen, spannenden und sicher auch lustigen Abenden wird die Festwoche in das jährlich stattfindende Dorffest übergehen, welches in diesem Jahr noch um den Sonntag erweitert wurde, an dem vor allem die Kleinsten auf ihre Kosten kommen werden. Mit dem Spielmobil der Kindervereinigung Chemnitz sowie vielen Attraktionen von Bastelstraße über Kinderschminken und Hüpfburg ist für Abwechslung und gute Unterhaltung gesorgt.

Marcel Todtermuschke



**Die Kirchgemeinden Callenberg mit Reichenbach und Grumbach mit Tirschheim laden Sie ganz herzlich ein**

Sonntag 16.05.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit <b>Jubelkonfirmation</b> und Kindergottesdienst in Callenberg
Donnerst. 20.05.	19.30 Uhr	Bibel- und Verkündigungsstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Callenberg
Sonntag 23.05.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Callenberg
Montag 24.05.	10.00 Uhr	Ausflugsgottesdienst in Waldenburg (Lutherkirche)
Dienstag 25.05.	19.30 Uhr	Frauentag in Grumbach
Sonntag 30.05.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst in Grumbach
Sonntag 05.06.	09.30 Uhr	Kinderkreis in Callenberg
Dienstag 01.06.	19.30 Uhr	Frauentag in Reichenbach
Donnerst. 03.06.	19.30 Uhr	Gemeindebibelabend in Callenberg
Sonntag 06.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenkaffee in Callenberg
Dienstag 08.06.	19.30 Uhr	Frauentag in Callenberg
Sonntag 13.06.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst in Grumbach

**Feste Termine:**

Kurrende:	montags	15.45 Uhr
Flötenkreis:	montags	16.30 Uhr
Junge Gemeinde:	montags	18.30 Uhr
Chor:	mittwochs	19.30 Uhr
Singkreis:	freitags	19.00 Uhr

Öffnungszeiten der Kirchkasse und der Friedhofsverwaltung Callenberg, Hauptstr. 50:  
 donnerstags, 14.00 Uhr - 17.00 Uhr  
 Tel.: 037608/21719, Fax.: 037608/15123  
 E-Mail: pfarramt-callenberg@t-online.de

**2. Nachtrag der Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof der Ev. - Luth. Kirchgemeinde Grumbach vom 01.04.2003**

**§ 5 Gebührentarif**

<b>I. Nutzungsgebühren</b>		
1. Reihengrabstätten für Sargbestattung (Ruhezeit 20 Jahre, inklusive Einfassung)		385,00 EUR
für Urnenbeisetzung (Ruhezeit 20 Jahre, inklusive Einfassung)		347,00 EUR
2. Wahlgrabstätten		
2.1 Wahlgrabstätte für Sargbestattung, Einzelstelle (Ruhezeit 20 Jahre, inklusive Einfassung)		435,00 EUR
2.2 Wahlgrabstätte für Sargbestattung, Doppelstelle (Ruhezeit 20 Jahre, inklusive Einfassung)		823,00 EUR
2.3 Wahlgrabstelle für Urnenbeisetzung, Einzelstelle (Ruhezeit 20 Jahre, inklusive Einfassung)		397,00 EUR
2.4 Wahlgrabstätte für Urnenbeisetzung, Doppelstelle (Ruhezeit 20 Jahre, inklusive Einfassung)		737,00 EUR
2.3. Gebühr für die Verlängerung des Nutzungsrechtes an Wahlgrabstätten (Verlängerungsgebühr) pro Jahr für Grabstätten nach 2.1 und 2.3		17,00 EUR
nach 2.2 und 2.4		34,00 EUR

**II. Friedhofsunterhaltungsgebühr**

Von allen Nutzungsberechtigten wird eine Friedhofsunterhaltungsgebühr von 15,00 EUR je Grablager und Jahr erhoben. Sie ist bis zum 31. März jedes Jahres fällig.

**III. Bestattungs-, Beisetzungsgebühr**

1. Grundgebühr	
1.1. Sargbestattung	440,00 EUR
1.2. Urnenbeisetzung	243,00 EUR

2. Besondere Gebühren	
Träger bei Urnenbeisetzungen	15,00 EUR

**IV. Gebühren für Umbettungen**

1. Urne	
1.1. Umbettung auf demselben Friedhof	486,00 EUR
1.2. Ausbettung bei Überführung auf einen fremden Friedhof	243,00 EUR
1.3. Einbettungen bei Überführungen von einem fremden Friedhof	243,00 EUR
2. Sarg	
Bei Umbettungen von Sargbestattungen wird nach § 6 verfahren.	

**V. Genehmigungsgebühren für Grabmale**

Die Genehmigungsgebühr für die Errichtung oder Veränderung eines Grabmals beträgt 30,00 EUR

**VI. Gebühr für die Erstellung von Berechtigungskarten an Gewerbetreibende**

Die Gebühr für die Erteilung einer Berechtigungskarte an Gewerbetreibende für eine Dauer von 5 Jahren beträgt 26,00 EUR

**§ 8 Inkrafttreten**

- (1) Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung durch das Ev. - Luth. Regionalkirchenamt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.
- (2) Mit Inkrafttreten dieses Nachtrages treten die genannten Paragraphen der Friedhofsgebührenordnung vom 01.04.2003 außer Kraft.

Callenberg, den 15.03.2010

Der Kirchenvorstand

gez. Pilz (Vorsitzender)                      gez. Prüstel (Mitglied)  
 Bestätigt vom Regionalkirchenamt Chemnitz am 14.04.2010

ANZEIGE

Bestattungen

**Amoroso**

Inh. Martina Spindler  
 Johannisplatz 4/2 in Limbach-Oberfrohna  
**03722-85626**  
 Tag und Nacht dienstbereit, auch Hausbesuche!  
[www.amoroso-bestattungen.de](http://www.amoroso-bestattungen.de)



## Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Langenchursdorf/ Langenberg möchte Sie herzlichst einladen

Sonntag	16.05.	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenchursdorf
Pfingstsonntag	23.05.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Langenberg
Mittw.	26.05.	09.00 Uhr	Muttikreis in Langenchursdorf
Samstag	29.05.	09.30 Uhr	Kindervormittag in Langenchursdorf
Sonntag	30.05.	10.00 Uhr	Jubelkonfirmation in Langenchursdorf
Montag	31.05.	14.30 Uhr	Missionskreis in Langenberg
Donnerst.	03.06.	14.00 Uhr	Fraudienst in Langenchursdorf
Sonntag	06.06.	08.45 Uhr	Gottesdienst in Falken
		10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenberg
Montag	07.06.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Falken
Mittw.	09.06.	09.00 Uhr	Muttikreis in Langenchursdorf
		19.30 Uhr	Offener Gesprächskreis in Langenchursdorf
Sonntag	13.06	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in Langenchursdorf

### Öffnungszeiten Pfarrbüro:

**Mo, Mi, Do 09.00 - 13.00 Uhr; Di 14.00 - 17.00 Uhr**

### Feste Zeiten und Termine:

Dienstag:	15.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde in Langenberg
	18.30 Uhr	Junge Gemeinde in Langenchursdorf
Mittwoch:	20.00 Uhr	Flötenkreis bei Kantorin Uhlmann
Donnerstag:	19.30 Uhr	Chorstunde in Langenchursdorf

Christenlehre in Langenchursdorf:

Klasse 1 - 3 samstags alle 14 Tage von 9.30 - 11.30 Uhr am 22.05. u. 05.06.2010, Klasse 4 - 6 dienstags 15.45 - 17.15 Uhr

Konfirmandenunterricht in Falken (Kapelle):

Dienstag 16.00 - 16.45 Klasse 7

**Pfarramt Langenchursdorf**

## Information

### Haushaltsbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2010

Jährlich werden im Freistaat Sachsen wie im gesamten Bundesgebiet der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20.000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2010 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation. Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen. Erhebungsbeauftragte legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Die Ergebnisse des Mikrozensus ermöglichen zuverlässige Aussagen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Haushalte und Familien. Gleichzeitig

werden mit dieser Erhebung international vergleichbare Arbeitsmarktdaten geliefert.

Auskunft erteilt Ina Helbig, Tel. 03578 / 33-2110

## Arbeitslosentreff HALT Hohenstein-Ernstthal e.V. Oststraße 23 A, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Telefonisch erreichbar unter 0 37 23/ 4 75 18/ Fax 0 37 23/ 41 43 07

Wir haben täglich für Sie geöffnet und erwarten Ihren Besuch

Mont. bis Donnerst. von 7.30 Uhr - 15.30 Uhr, Freitag von 7.30 Uhr - 11.00 Uhr

Montag	17.05.	09.00-15.30 Uhr	Klöppelzirkel- und Handarbeitsnachmittag
Dienstag	18.05.	09.00-13.00 Uhr	Seidenmalerei (auch für Anfänger)
		13.00-15.00 Uhr	Fotozirkel
Mittwoch	19.05.	09.00-13.00 Uhr	Rentenauskunft (Vor Anmeldung)
		09.00-14.30 Uhr	Anleitung zum Nähen (Vor anmeld.)
Donnerst.	20.05.	09.00-15.30 Uhr	Klöppelzirkel
Dienstag	25.05.	09.00-13.00 Uhr	Seidenmalerei (auch für Anfänger)
		13.00-15.00 Uhr	Fotozirkel
		ab 09.00 Uhr	Mieterbund Chemnitz (Vor anmeld.)
Mittwoch	26.05.	09.00-13.00 Uhr	Rentenauskunft (Vor Anmeldung)
		09.00-14.30 Uhr	Anleitung zum Nähen (Vor anmeld.)
Donnerst.	27.05.	09.00-15.30 Uhr	Klöppelzirkel
Montag:	31.05.	09.00-15.30 Uhr	Klöppelzirkel- und Handarbeitsnachmitt.

## Lust auf Besuch?

### Lateinamerikanische Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Deutschen Schule Santa Cruz/ Bolivien wollen sich ab September 2010 unser Land genauer anschauen. Dazu sucht die Deutsche Schule in Santa Cruz Familien, die neugierig und offen sind, einen lateinamerikanischen Jugendlichen (15-17 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Alle Schüler dieser Schule lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine meist recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr potentielles „bolivianisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, das zu Ihrer Wohnung nächstliegende Gymnasium oder Realschule zu besuchen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 25. September 2010 bis zum 23. Januar 2011. Wenn Ihre Kinder Bolivien entdecken möchten, laden wir sie ein an einem Gegenbesuch teilzunehmen. Für Fragen und weitere Infos kontaktieren Sie bitte das Humboldtteam e.V., die gemeinnützige Servicestelle für Auslandsschulen, Frau Ute Borger, Friedrichstraße 23a, 70174 Stuttgart, Tel. 0711-2221401, Fax 0711-222 14 02, e-mail: [ute.borger@humboldtteam.de](mailto:ute.borger@humboldtteam.de).

## Schulungsangebote für Sächsische Waldbesitzer

Waldbesitzern ohne forstliche Ausbildung Hilfe zur Selbsthilfe anzubieten, das ist dem Sächsischen Waldbesitzerverband (SWBV) ein wichtiges Anliegen. Nun startet nach zweijähriger Vorbereitung eine Reihe von Schulungsangeboten. Die Schulungen, die sich freilich als ein Angebot über die staatliche Beratung und Betreuung hinaus verstehen, wurden in enger Zusammenarbeit mit regionalen Forst-Unternehmen in Sachsen entwickelt und werden auch von diesen durchgeführt. Die Bandbreite ist so vielfältig wie die Forstwirtschaft selbst (siehe nebenstehende Übersicht). In der zweiten Jahreshälfte soll das Angebot erweitert werden. Alle Referenten sind ausgewiesene Experten, die die Wünsche und Bedürfnisse der Waldbesitzer kennen. Die Seminare richten sich neben den Waldbesitzern selbst auch an deren Familienangehörige und Bewirtschafter von Wald im Freistaat und werden aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Freistaats bei der Sächsischen Aufbaubank (SAB) gefördert. Jeder Teilnehmer muss deshalb zu den Seminaren eine Kopie des Grund-





buchauszuges mitbringen, aus dem hervorgeht, dass er Eigentümer einer Waldfläche ist. Die Größe ist egal, förderfähig sind auch und gerade Eigentümer mit wenigen Quadratmetern Wald. Mitgliedern des SWBV winkt ein ermäßigter Beitrag. Interessenten erhalten gegen Zusendung eines an sie adressierten und frankierten Briefumschlages an die Geschäftsstelle des SWBV oder im Internet einen detaillierten Zeitplan mit der Übersicht über die Inhalte der Seminare.

Anmeldungen für die Schulungen können per Fax, E-Mail oder Post an den SWBV gesendet werden:

Sächsischer Waldbesitzerverband Piener Straße 10, 01737 Tharandt  
Tel.: 035203/39820, Fax: 035203/39821

E-Mail: [wbv.sachsen@gmail.com](mailto:wbv.sachsen@gmail.com), Internet: [www.waldbesitzerverband.de](http://www.waldbesitzerverband.de)

### Zusammenkunftszeiten der Zeugen Jehovas

- **Versammlung Falken  
Königreichssaal Limbach-Oberfr.  
Waldenburger Straße 172**

Mittw., 19.00 Uhr Bibelstudium  
Mittw., 19.35 Uhr Theokratische  
Predigtienstschule  
Mittw., 20.05 Uhr Dienstzusammen-  
kunft  
Sonnt., 13.30 Uhr Öffentlicher Vortrag  
Sonnt., 14.10 Uhr Wachturmstudium  
**Themen der öffentlichen Vorträge  
vom 16. Mai 2010 bis 13. Juni 2010**  
16.05. Hält Gott dich persönlich für  
wichtig? - 23.05. Vernünftig handeln  
in einer unvernünftigen Welt - 30.05.  
Mit Jehovas vereinter Organisation  
dienen - 06.06. Was geschieht wenn  
wir sterben? - 13.06. Was das Reich  
Gottes schon heute für uns tut  
Alle Zusammenkünfte sind öffentlich  
Interessierte Personen sind jederzeit will-  
kommen. Internet: [www.jehovaszeugen.de](http://www.jehovaszeugen.de)  
Ralf-Jürgen Bärwinkel

**STEUERERKLÄRUNG  
SCHON ABGEGEBEN?**

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrung zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

## Einkommen- steuererklärung

bei Einkünften ausschließlich aus  
nichtselbständiger Arbeit, Renten und  
Versorgungsbezügen.  
Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

**Beratungsstelle:**  
09337 Hohenstein-Ernstthal  
Friedrich-Engels-Straße 100  
Tel.: 03723/3336  
Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 18,  
E-Mail: [info@vllh.de](mailto:info@vllh.de), Internet: [www.vllh.de](http://www.vllh.de)

ANZEIGEN

## BAGGER- & TRANSPORTSERVICE WELKER

**Erdarbeiten - Wegebau - Abriss - Kläranlagen  
Dienstleistungen am Haus**

Torsten Welker, Rathausstraße 56 Tel./ Fax: 0 37 23-68 25 89  
09337 Callenberg OT Falken Funk: 0162 481 84 22

ANZEIGEN

## JORRA & TRÖGER

Über 200 Grabmale in der Ausstellung

**Ausstellung und Beratung**  
Oberlungwitz · Hofer Straße 153 Tel.: 03723 627749  
Glauchau · Albertsthaler Str. 18 Tel.: 03763 2624

ständig erreichbar unter: 03723/627749

**Euro-Schulen West-Sachsen GmbH  
Euro-Schulen Hohenstein-Ernstthal**

**20 Jahre Ihr Partner in der Region**

- **Weiterbildung Lager/Logistik mit Erwerb Staplerschein**  
19.04.2010 bis 19.10.2010  
Einstieg noch möglich
- **ProfiTrain Kaufmännische Modulausbildung**  
(Ifd. Einstieg möglich)  
Regelverweildauer 3 - 8 Monate,  
Inhalte: EDV, Sekretariat, Rechnungs-  
u. Personalwesen
- **ProfiTrain Wirtschaftsentgisch**  
Regelverweildauer 1 bis 6 Monate
- **ESF-BAMF-Kurs**  
Berufsbezogene Deutschförderung  
für Migranten ab 16.08.2010 in  
Hohenstein-Ernstthal (z.Zt.  
laufende Kurse in Limbach-  
Oberfrohna und Meerane)

**Förderung über  
Bildungsgutschein möglich!**

Antonstraße 4, 09337 Hohenstein- Ernstthal, Tel.: 03723-66338, Fax: 66366

**TDS Transport- und  
Dienstleistungsservice**

Containerdienst  
Transport  
Dienstleistung

- **Container für:** Containergröße von 1 bis 3 Kubikmeter
- **Bauschutt** Anlieferung von 1,3 Kubikmeter bis max. 2 t
- **Sperrmüll** Sand, Kies, Schotter möglich!
- **Ausschachtung** Lohnt sich kein großes Fahrzeug oder ist die Einfahrt klein? -
- **Schrott** Wir haben für Sie die Lösung!

Rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gern.  
Telefon: (037608) 2 12 69 + 0172/7986160

**Diakonie-Sozialstation  
Oberlungwitz e.V.**

**Pflegen - Betreuen - Beraten**

- **Ambulante Alten- u. Krankenpflege**
- **Betreutes Wohnen**  
"Im Rosengarten" in Oberlungwitz (gute Lage)  
komfortable, barrierefreie WG - bezugsfertig!
- **Mobiler Mahlzeiten- dienst an allen Tagen**
- **"Turmalinstift" in Hohenstein/E.**  
WG mit Gemeinschaftsräumen und individueller Betreuung
- **begleitende Dienste**

Pflegedienstleiterin: Schwester Margret Scheunert  
Tel.: 03723/43427 • Fax: 03723/43028 • [www.oberlungwitz.de](http://www.oberlungwitz.de)

**Herziger Brennstoffhandel GmbH**  
Waldenburger Straße 7 09337 Hermsdorf

**Brennstoffe • Heizöl • Diesel  
Schmierstoffe • Flüssiggas in Flaschen**

- Sommerpreise für Brikett
- Sonderpreise für Bündel
- wieder freier Händler für Heizöl und Diesel

Mit frischem Wind in den Frühling

Tel.: 03723/42977 • Handy: 0172/9797037

**STEMPEL-LORENZ**  
seit 1913

Inh.: Annett Schlossbauer

**Druck, Gravuren,  
Stempel & Stempelwaren,  
Lasergravuren und -schneidarbeiten  
Beschriftungen (Autos, Schilder, Planen usw.)**

Oberlungwitzer Straße 4  
e-mail: [info@stempel-lorenz.de](mailto:info@stempel-lorenz.de)  
Internet: [www.stempel-lorenz.de](http://www.stempel-lorenz.de)  
09337 Hohenstein-Ernstthal · OT Wüstenbrand  
Tel.: 0 37 23 / 49 82-0 · Fax: 0 37 23 / 49 82-14